Gefördert durch:

Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Kolping Feriendorf Herbstein

Adolph-Kolping-Str. 22
36358 Herbstein

Tel: +49 6643 70 20

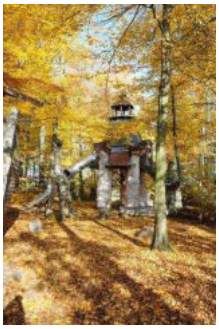
rezeption@vogelsbergdorf.de
http://www.vogelsbergdorf.de

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 18. Juni 2023 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Kolping Feriendorf Herbstein

Kolpingferiendorf Herbstein gemeinnützige GmbH

Kolping Feriendorf Herbstein

Kolping Feriendorf Herbstein

Kolpingferiendorf Herbstein gemeinnützige GmbH

Kolping Feriendorf Herbstein

Kolpingferiendorf Herbstein gemeinnützige GmbH

Parken

Parken

©Gisela Moser

Parkplatz für Menschen mit Behinderung

3 Parkplätze für Menschen mit Behinderung

3 Parkplätze für Menschen mit Behinderung

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 3 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Der Parkplatz ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 5 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

ÖPNV Haltestelle

ÖPNV-Anbindung

Es gibt keine Haltestelle des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in max. 100m Entfernung vom Eingang/Zugang.

Anmerkungen für den Gast: Das Kolping Vogelsbergdorf ist nicht an den ÖPNV angeschlossen. Die nächste Bushaltestelle befindet sich im Ort Herbstein.

Haupteingang Haupthaus

Haupteingang
Haupthaus

©Gisela Moser

Haupteingang

Haupteingang

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 174 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 245 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0,5 cm

Weg vom Parkplatz zum Haupteingang

Weg vom Parkplatz
zum Haupteingang

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 15 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Schwelle vor dem Türbereich (Haupteingang)

Kleine Schwelle am Haupteingang

Vorhandene Schwellen/Stufen: 1

Höhe der Schwellen/Stufen: 2,5 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Nebeneingang Haupthaus vom Parkplatz kommend

Nebeneingang Haupthaus vom Parkplatz kommend

©Gisela Moser

Nebeneingang vom Parkplatz kommend

Nebeneingang vom
Parkplatz kommend

©Gisela Moser

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 185 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 267 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 270 cm

Höhe der Türschwelle: 2 cm

Weg vom Parkplatz zum Nebeneingang

Weg vom Parkplatz
zum Nebeneingang

Breite des Weges: 200 cm

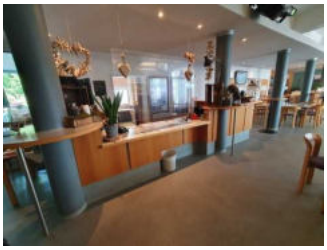
Länge des Weges: 5 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

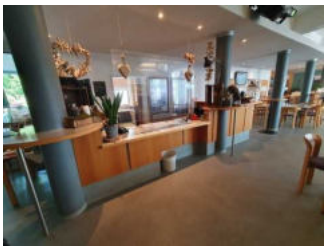
Rezeption (Haupthaus)



Rezeption
(Haupthaus)

©Gisela Moser

Rezeption



Rezeption

©Gisela Moser

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 500 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 111 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 77 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Flur/Weg/Gang innen

Flur vom Haupteingang zur Rezeption

Flur vom
Haupteingang zur
Rezeption

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Flur von Nebeneingang zur Rezeption

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Anmerkungen für den Gast: Dieser Flur führt am WC für Gäste mit Behinderung vorbei.

Tür

2. Tür vom Haupteingang zur Rezeption

2. Tür vom Haupteingang zur Rezeption

Lichte Breite des Durchgangs: 174 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 273 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

2. Tür vom Nebeneingang zur Rezeption

2. Tür vom Nebeneingang Rollstuhlfahrer zur Rezeption

Lichte Breite des Durchgangs: 174 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 174 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 500 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Speisepavillons (Haupthaus)

Speisepavillons (Haupthaus)

©Gisela Moser

Speisepavillons (Haupthaus)

Blick in die Küche

Speiseraum

Buffet im Speiseraum

Blick in den großen Speiseraum

Die große Tagesspeisekarte

Tür zu den Speisepavillons im Haupthaus

©Gisela Moser

Tür zum Speiseraum

Lichte Breite des Durchgangs: 158 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 160 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 50 Tisch/Tische

Anmerkungen für den Gast: Der Speiseraum liegt direkt neben der Rezeption. Es gibt keine Speisekarte für die Tische, aber eine große Tafel mit den Speisen für das Buffet.

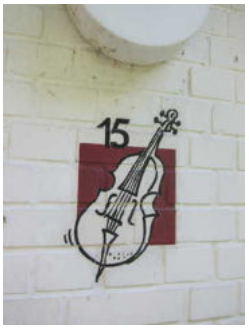
Eingangsbereich Bungalow 15

Eingangsbereich
Bungalow 15

©Gisela Moser

Eingangsbereich Bungalow Nr. 15

Eingangsbereich
Bungalow 15



Beschriftung
Bungalow 15

Eingangstüre
Bungalow 15

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 104 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 140 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 117 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Weg außen vom Hintereingang zu den Bungalows

Weg außen vom Hintereingang zu den Bungalows

Weg zu den Bungalows

Breite des Weges: 159 cm

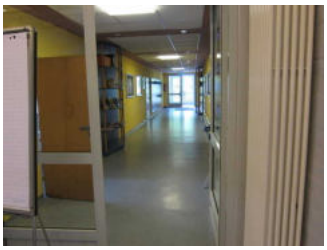
Länge des Weges: 40 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 6 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 14 m.

Flur von der Rezeption zum Ausgang Richtung Bungalows



Flur vom Nebeneingang Bungalows zur Rezeption

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 30 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 230 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Anmerkungen für den Gast: Dieser Flur führt an den Tagungsräumen vorbei.

Tür

Tür zum Flur zu den Tagungsräumen / zum Ausgang Richtung Bungalows

Tür zum Flur zu den Tagungsräumen / zum Ausgang Richtung Bungalows

Lichte Breite des Durchgangs: 190 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 230 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 220 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Ausgangstür Haupthaus in Richtung Bungalows

Ausgangstür Haupthaus in Richtung Bungalows

Lichte Breite des Durchgangs: 190 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 230 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 500 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Wohnraum Bungalow 15

Wohnraum Bungalow 15

©Gisela Moser

Wohnraum Bungalow 15

Blick vom Wohnraum in den Flur

Tür zum Wohnraum in Bungalow 15

Wohnraum Bungalow 15

©Gisela Moser

Wohnraum Bungalow 15

©Gisela Moser

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 350 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 3,5 m

TIEFE des Raums: 3,5 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 90 cm

Flur im Bungalow 15

Flur vom Bungalow 15

Flur im Bungalow 15

©Gisela Moser

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 138 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Küche Bungalow 15

Küche Bungalow 15

©Gisela Moser

Küche im Bungalow 15 mit Spüle und zwei Kochplatten

Küchenzeile in Bungalow 15

Spüle und zwei Kochplatten

Breite des schmalsten Durchgangs in der Küche: 145 cm

BREITE der Küche: 200 m

TIEFE der Küche: 200 m

BREITE der Bewegungsfläche vor der Küchenzeile (Herd, Spüle): 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Küchenzeile (Herd, Spüle): 150 cm

Der (Ess-)Tisch ist nicht bzw. nur eingeschränkt unterfahrbar.

Die Anrichte/Arbeitsfläche ist nicht unterfahrbar.

Die Spüle ist nicht unterfahrbar.

Der Herd ist nicht unterfahrbar.

Flur im Bungalow 15

Flur vom Bungalow 15

Flur im Bungalow 15

©Gisela Moser

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 138 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Schlafraum 1 Bungalow 15

Schlafraum 1
Bungalow 15

©Gisela Moser

Schlafraum 1 in Bungalow 15

Schlafraum I mit zwei Einzelbetten

Bett mit Bedienelementen

Schlafraum I in Bungalow 15

©Gisela Moser

Schlafraum I in Bungalow 15

©Gisela Moser

Tür zum Schlafraum 1 in Bungalow 15

©Gisela Moser

Tür zum Schlafraum

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 140 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Zimmertyp: Doppelzimmer

BREITE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 140 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Schlafraum: 140 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 136 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 136 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 200 cm

Das Bett ist auf einer Längsseite in seiner gesamten Tiefe unterfahrbar.

Das Bett ist in einer Höhe von 28 cm unterfahrbar.

Maximale Höhe des Bettes: 58 cm

Breite des Bettes: 90 cm

Anmerkungen für den Gast: Es ist ein Waschbecken im Zimmer vorhanden. Bewegungsfläche 87 x 150 cm, Höhe 80 cm, unterfahrbar, Spiegel nicht im Sitzen einsehbar.

Es gibt insgesamt 6 barrierefrei konzipierte Zimmer im Betrieb.

Flur im Bungalow 15

Flur vom Bungalow 15

Flur im Bungalow 15

©Gisela Moser

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 138 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Schlafraum 2 Bungalow 15

Schlafraum 2
Bungalow 15

©Gisela Moser

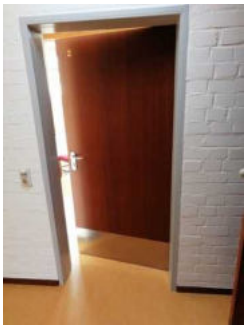
Schlafraum II in Bungalow 15

Tür von Schlafraum II

Telefon im Flur

Einzelbett

Schrank



Schlafraum II in
Bungalow 15

©Gisela Moser

Schlafraum II in
Bungalow 15

©Gisela Moser

Tür zum Schlafraum

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 350 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Zimmertyp: Einzelzimmer

BREITE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 200 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Schlafraum: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 0 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 0 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 200 cm

Das Bett ist auf einer Längsseite in seiner gesamten Tiefe unterfahrbar.

Das Bett ist in einer Höhe von 28 cm unterfahrbar.

Maximale Höhe des Bettes: 58 cm

Breite des Bettes: 100 cm

Anmerkungen für den Gast: Tür zur Terrasse baugleich, Waschbecken Bewfläche 200*200cm, Höhe 80cm, unterfahrbar, Spiegel nicht im Sitzen einsehbar.

Es gibt insgesamt 6 barrierefrei konzipierte Zimmer im Betrieb.

Flur im Bungalow 15

Flur vom Bungalow 15

Flur im Bungalow 15

©Gisela Moser

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 138 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Badezimmer Bungalow 15

Badezimmer
Bungalow 15

©Gisela Moser

Sanitärraum im Bungalow 15

Waschbecken

Toilette

Dusche

Sanitärraum im
Bungalow 15

©Gisela Moser

Tür zum Badezimmer

Lichte Breite des Durchgangs: 88 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 133 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 185 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet zur Seite (Raumspartüren, Schiebetüren).

WC

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 172 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 86 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 21 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 185 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 133 cm

Der Zugang zur Bewegungsfläche rechts oder links vom WC ist eingeschränkt. Die Durchgangsbreite ist: 78 cm.

Höhe des Toilettensitzes: 51 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 78 cm

Länge des linken Haltegriffes: 80 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 78 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 80 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist nicht hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und rechten Haltegriff beträgt 70 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 182 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 79 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von weniger als 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Dusche

Höhenunterschied zwischen der Oberkante Duschplatz/Duschwanne und dem angrenzenden Bodenbereich: 0 cm

BREITE der Bewegungsfläche in der Dusche: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche in der Dusche: 150 cm

Es ist ein Duschsitz vorhanden oder kann bei Bedarf bereitgestellt werden (fest installiert, klappbar, einhängbar oder mobil und stabil).

Es sind Haltegriffe in der Dusche vorhanden.

Die Haltegriffe sind waagerecht.

Höhe der waagerechten Haltegriffe: 102 cm

Höhe der Duscharmatur: 99 cm

Es ist ein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 5 cm

Anmerkungen für den Gast: Die Breite und Länge der Dusche ist durch den Duschvorhang und den ebenerdigen Duschplatz sehr variabel.

Terrasse Bungalow 15

Terrasse Bungalow 15

©Gisela Moser

Terrasse Bungalow 15

Terrasse Bungalow 15

©Gisela Moser

Tür zur Terrasse Bungalow 15

©Gisela Moser

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 2,5 cm

BREITE des Raums: 6 m

TIEFE des Raums: 3 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 150 cm

Information zu baugleichen Bungalows

Weg außen zu Bungalows 28 und 29

Weg zu den Bungalows 28 und 29

Bungalow 28

Bungalow 29

Breite des Weges: 159 cm

Länge des Weges: 220 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 3 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 6 m.

Information zu baugleichen Bungalows

Bungalows 15, 17 und 28 sind baugleich, 16, 19 und 29 spiegelverkehrt.

Badezimmer Bungalow 16

Badezimmer
Bungalow 16

©Gisela Moser

Badezimmer im Bungalow 16 (spiegelverkehrt zu Bungalow 15)

Badezimmer
im Bungalow 16
(spiegelverkehrt zu
Bungalow 15)

Tür zum Badezimmer
im Bungalow 16
(spiegelverkehrt zu
Bungalow 15)

©Gisela Moser

Badezimmer
im Bungalow 16
(spiegelverkehrt zu
Bungalow 15)

©Gisela Moser

Tür zum Badezimmer

Lichte Breite des Durchgangs: 88 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 185 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 133 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet zur Seite (Raumspartüren, Schiebetüren).

WC

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 21 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 172 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 185 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 133 cm

Der Zugang zur Bewegungsfläche rechts oder links vom WC ist eingeschränkt. Die Durchgangsbreite ist: 78 cm.

Höhe des Toilettensitzes: 51 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 78 cm

Länge des linken Haltegriffes: 80 cm

Der Haltegriff links vom WC ist nicht hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 78 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 80 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und rechten Haltegriff beträgt 78 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 182 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 79 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von weniger als 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Dusche

Höhenunterschied zwischen der Oberkante Duschplatz/Duschwanne und dem angrenzenden Bodenbereich: 0 cm

BREITE der Bewegungsfläche in der Dusche: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche in der Dusche: 150 cm

Es ist ein Duschsitz vorhanden oder kann bei Bedarf bereitgestellt werden (fest installiert, klappbar, einhängbar oder mobil und stabil).

Es sind Haltegriffe in der Dusche vorhanden.

Die Haltegriffe sind waagerecht.

Höhe der waagerechten Haltegriffe: 102 cm

Höhe der Duscharmatur: 99 cm

Es ist ein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 5 cm

Anmerkungen für den Gast: Die Breite und Länge der Dusche ist durch den Duschvorhang und den ebenerdigen Duschplatz sehr variabel.

Spielplatz

Spielplatz

©Gisela Moser

Spielplatz

Spielplatz

©Gisela Moser

Spielplatz

©Gisela Moser

Spielplatz

©Gisela Moser

Spielplatz

©Gisela Moser

Der Spielbereich ist nicht mit dem Rollstuhl befahrbar.

BREITE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 200 cm

TIEFE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 200 cm

Die Erlebnisbereiche sind nicht mindestens von Nebenwegen aus erreichbar.

Es gibt Spielgeräte, die für Rollstuhlfahrer zugänglich und nutzbar sind.

Es gibt Sandspielbereiche.

Es sind keine Umsetzmöglichkeiten vom Rollstuhl auf die Sandkasteneinfassung vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Es gibt eine Schaukel für Rollstuhlfahrer, demnächst soll zudem ein Trampolin für Rollstuhlfahrer installiert werden. (Stand: Juni 2023)

Grillplatz

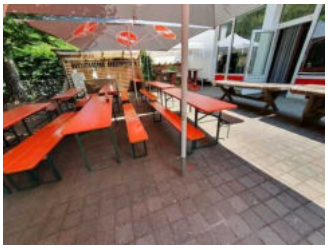
Grillplatz

©Gisela Moser

Grillplatz

Grillplatz

©Gisela Moser



Grillplatz

©Gisela Moser

Grillplatz

©Gisela Moser

Der Weg / die Fläche ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die Fläche der Außengastronomie ist etwa 10 m x 10 m groß (Tiefe x Breite).

Der schmalsten Durchgangs in der Außengastronomie ist 150 cm breit.

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Es sind 14 unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm mit einer Tiefe von mind. 30 cm) vorhanden.

Es gibt Selbstbedienung, d.h. Speisen/Getränke werden ausgegeben und müssen abgeholt werden.

Anmerkungen für den Gast: Die Sonnenschirme sind einbetoniert, so dass keine Hindernisse am Boden entstehen.

Öffentliches WC für Gäste mit Behinderung (Haupthaus, EG)

Öffentliches WC für Gäste mit Behinderung (Haupthaus, EG)

©Gisela Moser

Öffentliches WC für Gäste mit Behinderung

Toilette, Wickeltisch ist vorhanden, aber mobil – je nach Bedarf

Tür zum öffentlichen WC

Öffentliches WC

©Gisela Moser

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 128 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 213 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 53 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 53 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 53 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 104 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 53 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 128 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 213 cm

Höhe des Toilettensitzes: 51 cm

Der Zugang zur Bewegungsfläche rechts oder links vom WC ist eingeschränkt. Die Durchgangsbreite ist: 54 cm.

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 86 cm

Länge des linken Haltegriffes: 60 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 86 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 60 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 66 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 213 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 128 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 87 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 3 cm

Flur von Nebeneingang zur Rezeption

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Anmerkungen für den Gast: Dieser Flur führt am WC für Gäste mit Behinderung vorbei.

2. Tür vom Nebeneingang zur Rezeption

2. Tür vom Nebeneingang Rollstuhlfahrer zur Rezeption

Lichte Breite des Durchgangs: 174 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 174 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 500 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Seminarraum Kolleg 1

Seminarraum Kolleg 1

©Gisela Moser

Seminarraum Kolleg 1

Seminarraum I

Seminarraum Kolleg 1

©Gisela Moser

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 500 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 260 cm

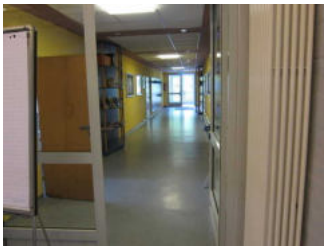
Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 6 m

TIEFE des Raums: 7 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 90 cm

Flur von der Rezeption zum Ausgang Richtung Bungalows



Flur vom Nebeneingang Bungalows zur Rezeption

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 30 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 230 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Anmerkungen für den Gast: Dieser Flur führt an den Tagungsräumen vorbei.

Tür zum Flur zu den Tagungsräumen / zum Ausgang Richtung Bungalows

Tür zum Flur zu den Tagungsräumen / zum Ausgang Richtung Bungalows

Lichte Breite des Durchgangs: 190 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 230 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 220 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Seminarraum Kolleg 2 und 3

Seminarraum Kolleg 2 und 3

©Gisela Moser

Seminarraum Kolleg 2 und 3

Seminarraum III

Seminarraum III

Seminarraum Kolleg 2 und 3

©Gisela Moser

Seminarraum Kolleg 2 und 3

©Gisela Moser

Seminarraum Kolleg 2 und 3

©Gisela Moser

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 500 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 260 cm

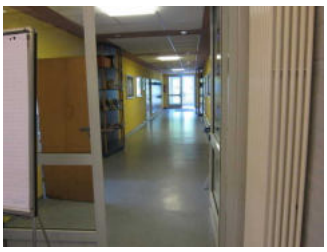
Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 6 m

TIEFE des Raums: 12 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 90 cm

Flur von der Rezeption zum Ausgang Richtung Bungalows



Flur vom Nebeneingang Bungalows zur Rezeption

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 30 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 230 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Anmerkungen für den Gast: Dieser Flur führt an den Tagungsräumen vorbei.

Tür zum Flur zu den Tagungsräumen / zum Ausgang Richtung Bungalows

Tür zum Flur zu den Tagungsräumen / zum Ausgang Richtung Bungalows

Lichte Breite des Durchgangs: 190 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 230 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 220 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Seminarraum Kolleg 4 und 5

Seminarraum Kolleg 4 und 5

Seminarraum II

Seminarraum II

Seminarraum Kolleg 4 und 5

©Gisela Moser

Seminarraum Kolleg 4 und 5

©Gisela Moser

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 500 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 260 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

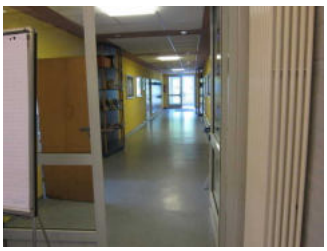
BREITE des Raums: 6 m

TIEFE des Raums: 12 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 90 cm

Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

Flur von der Rezeption zum Ausgang Richtung Bungalows



Flur vom Nebeneingang Bungalows zur Rezeption

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 30 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 230 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Anmerkungen für den Gast: Dieser Flur führt an den Tagungsräumen vorbei.

Tür zum Flur zu den Tagungsräumen / zum Ausgang Richtung Bungalows

Tür zum Flur zu den Tagungsräumen / zum Ausgang Richtung Bungalows

Lichte Breite des Durchgangs: 190 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 230 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 220 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Bodega (Haupthaus, UG)

Bodega (Haupthaus, UG)

©Gisela Moser

Bar in der Bodega

Bar in der Bodega

©Gisela Moser

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 117 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 117 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Bodega (Haupthaus, UG)

Bodega (Haupthaus, UG)

©Gisela Moser

Bodega (Haupthaus, UG)

©Gisela Moser

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 100 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 15 Tisch/Tische

Anmerkungen für den Gast: Die Bodega ist für Gruppen nutzbar, es findet keine Bewirtung statt. Es gibt zwei Türen zum Raum – eine Tür vom Flur durch das Haus und eine Tür vom (stufenlosen) Weg draußen kommend.

Stufenloser Weg um das Haupthaus zur Bodega

Weg um das Haupthaus zur Bodega

©Gisela Moser

Weg um das Haupthaus zur Bodega

©Gisela Moser

Weg um das Haupthaus zur Bodega

©Gisela Moser

Weg um das Haupthaus zur Bodega

©Gisela Moser

Breite des Weges: 160 cm

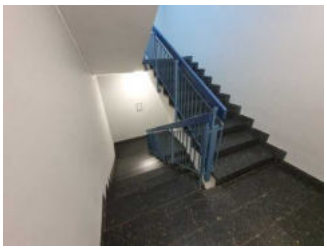
Länge des Weges: 25 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 11 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 5 m.

Treppe ins UG (Haupthaus)



Treppe ins UG (Haupthaus)

©Gisela Moser

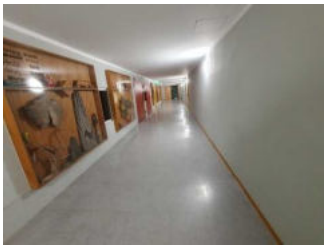
Vorhandene Schwellen/Stufen: 20

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Flur von Treppe zur Bodega (UG)



Flur von Treppe zur Bodega (UG)

©Gisela Moser

Flur von Treppe zur Bodega (UG)

©Gisela Moser

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 15 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 180 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Tür

Tür zur Bodega vom Flur kommend

Tür zur Bodega vom Flur kommend

©Gisela Moser

Lichte Breite des Durchgangs: 81 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 170 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Tür zur Bodega von außen kommend

Tür zur Bodega von außen kommend

©Gisela Moser

Lichte Breite des Durchgangs: 94 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 1 cm

Anmerkungen für den Gast: Bereits bei einem geöffneten Flügel ist die Tür 94 cm breit.

Öffentliches WC für Gäste mit Behinderung (Haupthaus, UG)

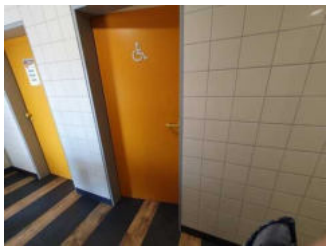
Öffentliches WC für Gäste mit Behinderung (Haupthaus, UG)

©Gisela Moser

Öffentliches WC für Gäste mit Behinderung (Haupthaus, UG)

Öffentliches WC für Gäste mit Behinderung (Haupthaus, UG)

©Gisela Moser



Öffentliches WC für Gäste mit Behinderung (Haupthaus, UG)

©Gisela Moser

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 81 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 143 cm tief und 135 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach innen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 83 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 83 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 83 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 83 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 143 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 135 cm

Höhe des Toilettensitzes: 47 cm

Der Zugang zur Bewegungsfläche rechts oder links vom WC ist eingeschränkt. Die Durchgangsbreite ist: 69 cm.

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 77 cm

Länge des linken Haltegriffes: 85 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 77 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 85 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 78 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 135 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 143 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 80 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

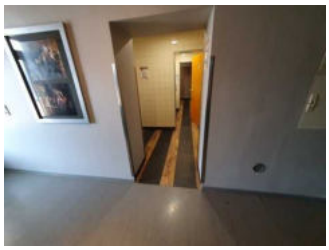
Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 0 cm

Flur im UG von Bodega zum WC

Flur im UG von Bodega zum WC

©Gisela Moser



Flur im UG von Bodega zum WC

©Gisela Moser

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 180 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Alarm / Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel

Assistenzhunde dürfen nicht mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollstuhl, Lesehilfen (Lesebrille, Lupen etc.),